



PORSCHE

Presse-Information

9. September 2021

Vorschau, Porsche Mobil 1 Supercup, 7. und 8. Lauf, Formel-1-Rennen in Monza (Italien)

Porsche Mobil 1 Supercup bestreitet beim Finale gleich zwei Rennen

Stuttgart. Der Königliche Park von Monza ist am kommenden Wochenende Schauplatz für das „Finale Grande“ des Porsche Mobil 1 Supercup 2021. Auf der Formel-1-Rennstrecke in der Emilia-Romagna entscheidet sich der Titelkampf zwischen Tabellenführer Larry ten Voorde vom Team GP Elite aus den Niederlanden und seinen Verfolgern. In aussichtsreichster Position ist der Tabellenzweite Jaxon Evans, der für Martinet by Alméras fährt. Chancen hat der Neuseeländer trotz eines Rückstandes von 25 Punkten auf jeden Fall, denn die rund 375 kW (510 PS) starken 911 GT3 Cup werden im Rahmen des Großen Preis von Italien gleich in zwei Rennen eingesetzt: beim siebten Saisonlauf am Samstag (11. September) und beim achten am Sonntag. Zu gewinnen gibt es noch bis zu 50 Punkte.

„Letztes Jahr habe ich das Supercup-Rennen in Monza für mich entschieden. Mindestens ein Sieg ist natürlich auch am kommenden Wochenende mein Ziel“, hat sich ten Voorde vorgenommen. Genau das zu verhindern, ist der Plan von Evans. „Im Motorsport kann viel passieren. Ich gebe jedenfalls nicht schon vorher auf. Die beste Chance, Larry überhaupt noch abzufangen, habe ich mit zwei Siegen“, weiß der „Kiwi“, der beim Saisonfinale 2020 in Monza als Fünfter über die Ziellinie fuhr.

Rechnerisch haben vier weitere Fahrer noch Titelchancen. Zu ihnen zählen die Deutschen Laurin Heinrich und Leon Köhler (Nebulus Racing by Huber), die am vergangenen Wochenende im niederländischen Zandvoort einen eindrucksvollen Doppelsieg feierten, sowie Porsche Junior Ayhancan Güven aus der Türkei und der

Luxemburger Dylan Pereira (beide BWT Lechner Racing). Die Hoffnungen der Tifosi liegen auf der Heimmannschaft Dinamic Motorsport. Deren Pilot Simone laquinta erzielte in Zandvoort mit Rang drei gerade sein bisher bestes Supercup-Ergebnis.

Ebenfalls noch offen sind die Titelnkämpfe in der Rookie-, der ProAm- und der Teamwertung des Porsche Mobil 1 Supercup. Bei den Neueinsteigern führt der Deutsche Laurin Heinrich (Nebulus Racing by Huber), der Sieger des zurückliegenden Supercup-Rennens in Zandvoort. Sein Vorsprung vor dem Franzosen Dorian Bocolacci (Martinet by Alméras) beträgt 24 Punkte. Bei den ProAms kämpfen der Monegasse Nicolas Misslin (Lechner Racing Middle East) als Tabellenführer und die Verfolger Philipp Sager (Dinamic Motorsport) aus Österreich und Titelverteidiger Roar Lindland (Nebulus Racing by Huber) aus Norwegen um den Titel. In der Teamwertung haben sogar noch vier Mannschaften Chancen auf Gesamtrang eins: die niederländische Mannschaft GP Elite, BWT Lechner Racing aus Österreich, Nebulus Racing by Huber aus Deutschland und die französische Equipe Martinet by Alméras.

Die Startaufstellung für beide Rennen des Supercup-Finales wird in einem einzigen Qualifying bestimmt. Für den siebten Saisonlauf zählt dabei die jeweils schnellste Runde der Fahrer. Für das Finale am Sonntag ergibt die jeweils zweitbeste Zeit die – möglicherweise komplett unterschiedliche – Reihenfolge.

„Eine spannende Supercup-Saison geht in Monza in ein außergewöhnliches Finale mit zwei Rennen. Nach unserem ersten Gastspiel auf dem Circuit Zandvoort am vergangenen Wochenende müssen sich Fahrer und Teams wieder auf eine neue Herausforderung einstellen. Ich bin gespannt, wer diese Aufgabe am besten meistert“, freut sich Oliver Schwab, Projektleiter Porsche Mobil 1 Supercup, auf das „Finale Grande“ im internationalen Markenpokal mit dem Porsche 911 GT3 Cup.

Der siebte Saisonlauf des Porsche Mobil 1 Supercup beginnt am Samstag, 11. September 2021, um 18:20 Uhr MESZ. Das Finalrennen folgt am Sonntag, 12. September 2021, um 12:30 Uhr. Der Fernsehsender Sky Sport F1 sowie der

Streamingdienst f1tv.formula1.com übertragen beide Rennen live. Eurosport sendet beide Rennen in voller Länge zeitversetzt. Fans können dem Supercup auch jederzeit auf Twitter (@PorscheSupercup / @PorscheRaces), Instagram (@PorscheSupercup) und Facebook (@PorscheSupercup) folgen.

Porsche Mobil 1 Supercup setzt auf Esso Renewable Racing Fuel

Bei der Einführung von erneuerbaren Kraftstoffen im Porsche Mobil 1 Supercup verfolgen Porsche und ExxonMobil eine zweistufige Strategie. In der aktuellen Saison gehen die Rennfahrzeuge mit einer biobasierten Kraftstoff-Mischung an den Start. Der Anteil fortschrittlichen Biokraftstoffs wird aus Nahrungsmittel-Abfallprodukten gewonnen. Weitere Kraftstoffanteile werden beigemischt, um beim finalen Kraftstoff die geforderten Eigenschaften in Bezug auf Klopfestigkeit und Brennverhalten zu erzielen. Im Jahresverlauf 2022 soll mit der Einführung eines synthetisch hergestellten Kraftstoffs (eFuel) der zweite Schritt folgen. Mit diesem Esso Renewable Racing Fuel ist eine Reduzierung der CO₂-Emissionen um bis zu 85 Prozent möglich, wenn er der aktuellen Kraftstoffnorm nach dem dazu erforderlichen Blending entspricht¹. Ziel der Partnerschaft zwischen Porsche und ExxonMobil im Rennsport ist es, wichtige Erfahrungen für mögliche Weiterentwicklungen im Hinblick auf einen Einsatz in Serienfahrzeugen in der Zukunft zu sammeln.

Zeitplan 7. und 8. Lauf Porsche Mobil 1 Supercup (alle Zeiten MESZ)

Freitag, 10. September

12:30 – 13:15 Uhr: Freies Training

Samstag, 11. September

10:25 – 10:55 Uhr: Qualifikation

18:20 Uhr: Rennen 7 (15 Runden)

Sonntag, 12. September

12:30 Uhr: Rennen 8 (15 Runden)

¹ Die hier angegebene Verringerung der Treibhausgas-Emissionen bezieht sich auf den Vergleich zwischen dem berechneten Product Carbon Footprint (PCF) der erneuerbaren Komponenten im PMSC-Rennkraftstoff und einem Basiswert von 94 Gramm CO₂e/MJ gemäß der Erneuerbare-Energien-Richtlinie der EU. Die Emissionsreduzierung von bis zu 85 Prozent durch erneuerbare statt konventioneller Komponenten basiert auf PCF-Berechnungen gemäß ISO 14067 (Well-to-Wheel-Betrachtung entlang der gesamten Wertschöpfungskette des Kraftstoffs). Berücksichtigung finden dabei die mit Rohstoffen, Produktion, Transport und Verbrennung zusammenhängenden Emissionen bei der Herstellung der hier erwähnten Mischung mit erneuerbaren Komponenten. Für den Vergleich wurde eine Funktionseinheit von 1 MJ Kraftstoff verwendet.

Gesamtwertung Porsche Mobil 1 Supercup vor dem Finale

1. Larry ten Voorde (NL/Team GP Elite), 113 Punkte
2. Jaxon Evans (NZ/Martinet by Alméras), 88 Punkte
3. Laurin Heinrich (D/Nebulus Racing by Huber), 78 Punkte
4. Leon Köhler (D/Nebulus Racing by Huber), 69 Punkte
5. Ayhancan Güven (TR/BWT Lechner Racing), 68 Punkte
6. Dylan Pereira (L/BWT Lechner Racing), 67 Punkte

Vollständige Ergebnisse sowie alle Gesamtwertungen:

<https://motorsports.porsche.com/usa/en/article/2021/03/12/pmsc-2021-results>

Kalender Porsche Mobil 1 Supercup 2021

23. Mai	Monte Carlo (Monaco)
27. Juni	Spielberg (Österreich)
4. Juli	Spielberg (Österreich)
1. August	Budapest (Ungarn)
29. August	Spa-Francorchamps (Belgien)
5. September	Zandvoort (Niederlande)
11. September	Monza (Italien)
12. September	Monza (Italien)

*Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de
Auf dem Twitter-Kanal [@PorscheRaces](https://twitter.com/PorscheRaces) erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.*

